

Ressort: Politik

Haushälter kritisieren Mehrkosten bei Hubschrauber-Beschaffung

Berlin, 17.02.2015, 20:42 Uhr

GDN - Die Mehrkosten bei der Beschaffung von 168 Kampf- und Transporthubschraubern für die Bundeswehr stoßen auf Kritik in den Regierungsfractionen. Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) werde im Haushaltsausschuss des Bundestages die Mehrkosten erklären müssen, sagte der neue Unions-Obmann des Gremiums, Eckhardt Rehberg (CDU), dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe).

Zuvor war bekannt geworden, dass das Verteidigungsministerium rund 430 Millionen Euro mehr für den Hubschrauberkauf veranschlagt als noch 2013 unter von der Leyens Vorgänger Thomas de Maizière. Grund sind Kosten für Ersatzteile und Servicegeräte für den Marinehubschrauber "Sea Lion", die vor zwei Jahren noch nicht ausgewiesen wurden. Es stelle sich schon die Frage, warum das Verteidigungsministerium "die Kosten für zusätzliche Verträge nicht bereits im Sommer 2013 gesehen hat", sagte Rehberg. Dass der Haushaltsausschuss die Zahlung nicht billigt, ist aber unwahrscheinlich. So richtig glücklich sei man nicht mit dem Deal, sagte SPD-Haushälterin Karin Evers-Meyer dem "Handelsblatt". "Manchmal sind es aber eben die noch schlechteren Alternativen, die einem mittelprächtigen Vorschlag zum Durchbruch verhelfen." Ein Zurück zum alten Vertrag wäre noch schlimmer gewesen, sagte Evers-Meyer. Wichtig sei, jetzt die richtigen Lehren aus dem "Schlamassel" zu ziehen: "Das Ministerium muss künftig besser mit der Industrie verhandeln, sich von Anfang an mehr Optionen offen halten. Ich habe den Eindruck, dass man das dort verstanden hat."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49938/haushaelter-kritisieren-mehrkosten-bei-hubschrauber-beschaffung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619